

Kinder Online – Gefahren (er)kennen, sicher begleiten

Beschreibung

Die digitale Welt ist fester Bestandteil im Alltag von Kindern und Jugendlichen – doch sie birgt auch Risiken und stellt uns immer wieder vor neue Herausforderungen.

Zu den zentralen Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Gegenwart gehört es, Kinder und Jugendliche zu einer sachgerechten, umsichtigen und verantwortungsbewussten Mediennutzung zu befähigen.

Dies setzt voraus, dass wir selbst über aktuelle Risiken, rechtliche Aspekte und Entwicklungen in der digitalen Welt informiert sind.

Diese Fortbildung klärt auf und vermittelt praxisnahes Wissen rund um die Gefahren im Internet sowie den verantwortungsbewussten Umgang mit sozialen Medien.

Inhalte

- Gefahren in Internet und sozialen Netzwerken kennen, erkennen, vorbeugen
- Phänomene wie Sexting, Cybergrooming oder Cybermobbing
- Rechtliche Grenzen in Whatsapp und Co.
- Was tun im Krisenfall?
- Praxistransfer
- Allgemeiner Austausch

Ziele

- Sicherer rechtlicher Umgang mit den Sozialen Netzwerken und aktuellen Apps
- (Er)kennen von Gefahren
- Rechtliche Handlungssicherheit
- Kenntnis der Anlaufstellen bei Krisenfällen
- Konzepte und Methoden für die eigene Einrichtung finden/erarbeiten
- Vom Austausch mit Anderen profitieren

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende sozialer Berufe aller Träger, die mit Schulkindern arbeiten, insbesondere aus Kindertageseinrichtungen

Termin und Ort

Montag, 26. Oktober 2026, 9 - 15.30 Uhr
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

20

Format

Fortbildung, Präsenz, 1 Tag

Referent/-in

Johannes Mayr, Kriminalpolizei Nürnberg, Polizeihauptmeister, Beamter der kriminalpolizeilichen Prävention (KFD 3, K34), mit den Themen "Cybercrime", "Internetprävention, Soziale Netzwerke" sowie "Gewaltprävention"

Kosten

25,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Montag, 14. September 2026

Kompetenzerwerb

- Digitale Kompetenz